



## **SCHLITTELTAG DER PFADI WART**

Am 26. Januar fand nun das zweite Mal der Pfadi Wart Schlittel Tag statt. Dafür sind wir früh aufgestanden, haben unsere Sachen gepackt und sind am frühen Morgen nach Elm (Glarus) losgefahren. Wir warteten, bis alle Kinder mit ihren Eltern ankamen. Als dann endlich alle da waren (mit mehr oder weniger Verspätung), verteilten die Leiter Eintrittskarten und denen, die keinen eigenen Schlitten dabei hatten, verteilten sie auch noch ein pinkfarbenes Armband, mit dem sie oben am Berg einen Schlitten beziehen konnten.

Es war schönes Wetter und wir haben die Fahrten genossen. Einmal mit dem Bähnli hoch und mit dem Schlitten runter-sausen. Wenn man keine Lust mehr hatte zu fahren, konnte man auch ins Restaurant sitzen und eine kleine Stärkung geniessen. Für das Mittagessen haben wir uns dann alle im Restaurant getroffen, welches für die Pfadi Wart reserviert war. Nachdem wir einen feinen Zmittag genossen haben, machten wir uns nach und nach wieder auf den Weg ins Schlittel Abenteuer. Am Nachmittag wurde es langsam gefährlicher zu fahren, denn es gab immer grössere Schlaglöcher. Wir haben es aber alle ohne Verletzungen geschafft.

Nach dem grossen Schlittel Spass gab es auch noch Stafetten für gross und klein. Es war jedoch eher für die Kinder, denn die Erwachsenen zogen sich zurück und wollten nicht mitspielen. Das hielt uns jedoch nicht auf, mit den Schlitten Ziehspiele zu spielen. Nach den Stafetten war es auch schon bald Zeit, sich wieder zu verabschieden. Als Schluss machten wir alle noch ein Ti ei ei und unseren „Tschau Schnäg“. Es war ein sehr schöner Tag den uns allen in Erinnerung bleiben wird.

Von Xativa



## **PIOSTUFE ÉQUIPE AVIUM**

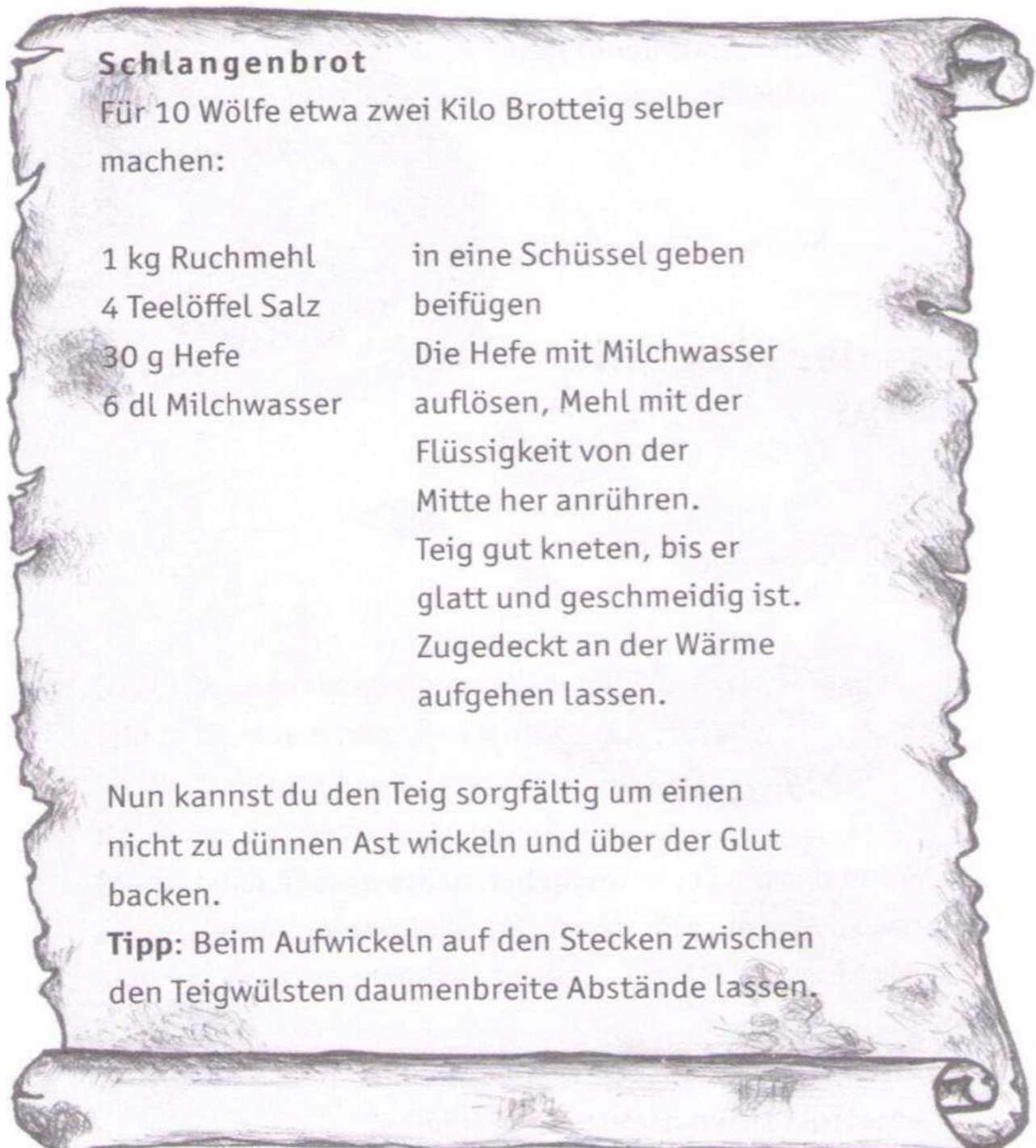
Seit diesem Jahr gibt es eine neue Piostufe. Ich freute mich sehr, dass ich nun auch zu dieser gehöre. In unserer Gruppe sind wir insgesamt 13 mit den Leitern. Unsere Leiter sind Nilo und Galahad. Der Name Avium haben wir gemeinsam gewählt und er bedeutet Vogel. Mit unserer Gruppe gibt es immer etwas zu lachen. Wir kommen immer mit Freude und Motivation zu den Aktivitäten. Die Aktivitäten, die wir haben, sind immer gut gestaltet und organisiert. Es gibt auch Aktivitäten, in denen wir Theorie haben, wie zum Beispiel wie man bestimmen kann, wo man sich befindet nur mit Hilfe einer Karte und des Kompasses (=Rückwärtseinschneiden). Ich freue mich immer auf die Pfadi.

Zämä wyter!

Von Iwi

Dieses Jahr war es am Schlitteltag wieder tolles Wetter. Einige Verrückte fanden es jedoch sooo warm, dass sie kurzerhand "obenohne" auf der Schlittelpiste beobachtet worden sind. Am 22. Februar wurde der jährliche Geburtstag vom Pfadigründer BiPi gefeiert. Jetzt scheint jedoch, dass er gar nicht BiPi heisst, sondern sein echter Name sei Roli Rondo. Auf der Tanzfläche des diesjährigen Pfadiballs (ja ein echter Ball, mit Abendkleid und Anzug!!) wimmelte es wie noch nie von Leitenden der Pfadi Wart. Manche hatten den Discofox drauf, und manche halt eben nicht... Zudem sind einige Leiter kurzerhand davongelaufen. Sie wanderten am Siechä-Marsch 50km durch die Schweiz, wobei im Anschluss bei Allen die Füße praktisch nicht mehr existent waren. Wir sind stolz auf euch!! Nächstes Jahr 80km? von Sinai

## LEITERPLAUSCH ESCAPE-ROOM



Es ist schon lange eine Tradition unter den Leitenden, dass wir gemeinsam auf eine gemütliche Weise ins neue Pfadijahr starten. Immer in der ersten Januarwoche haben wir uns getroffen und sind in den Sântispark nach Abtwil

gefahren. Doch dieses Jahr haben wir unsere Tradition ein wenig geändert. Um unsere Hirnzellen auf Vordermann zu bringen und sie auf die viele kreativen Phasen der Aktivität und Lagerplanung zu bringen, sind wir am Sonntag 6. Januar in den Escape Room in Winterthur gegangen. Dort haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt und je einen spannenden Fall gelöst. Die eine Gruppe hat sich an den Fall «Dr. Red» gemacht und musste da eine Bio-Chemikerin davon abhalten, dass sie die Welt komplett auf den Kopf stellt. Die andere Gruppe hat den Fall «Stardust» bearbeitet, wo sie einen Meteoriten davon abhalten mussten, dass er auf die Erde auftrifft und ganze Menschheit auslöscht. Nach Kopfzerbrechen und vielen Tüfteln und Ausprobieren hat dann die Gruppe Stardust ihren Fall zuerst gelöst. Die Gruppe Dr. Red hat nur knapp vor Ablauf der Zeit ihren Fall auch erfolgreich gelöst. Nach einem ersten Erfolgserlebnis im neuen Jahr und einer sehr gesteigerten Hirnaktivität von allen Leitern haben wir den Leiterplausch bei einem verdienten Zmittag ausklingen lassen.

Von Zazu



## REGIONSTAG 2019

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr wieder der Regionstag statt. Beim Regionstag treffen sich alle Abteilungen der Pfadi Region Winterthur und verbringen einen Nachmittag zusammen. Der Nachmittag wird von einem Team, welches aus Leitenden von verschiedenen Abteilungen besteht, geplant. Wir trafen uns beim Bahnhof Pfungen und fuhren mit der ganzen Abteilung nach Winterthur. Vom Bahnhof Winterthur liefen wir gemeinsam zum Pfadiheim Breite, wo das ganze Programm stattfand. Nach dem Check-In waren wir offiziell beim Regionstag 2019 dabei.

Die Wölfli mussten der Mondkönigin Luna helfen, wieder in ihre Heimat zu gelangen. Dafür mussten sie Mondstaub sammeln, an den sie auf die verschiedensten Arten gelangten. Die Wölfli konnten sich an vielen Posten diesen wertvollen Mondstaub mit Zeichnen, Spiele spielen, Aufgaben erledigen oder knifflige Rätsel lösen, verdienen. Alle Wölfli der ganzen Pfadi Region Winterthur mussten den Mondstaub zusammenlegen, so dass Luna wieder in ihre Heimat konnte. Am Ende hatten dann alle genügend Mondstaub zusammen und wir verabschiedeten uns von der Mondkönigin und ihren Gefährten.

Es war ein sehr aufregender Nachmittag, an dem wir viele Wölfli, Pfadis, Pios und Leitende aus anderen Abteilungen getroffen haben und der uns immer in Erinnerung bleiben wird.

Von Happy

# PIOKURS 2019 DER LEITER



Von der Pfadi Wart hatten sich Happy, Fäger und ich für den diesjährigen Pioskurs angemeldet. Es haben viele andere Pfadis aus der Region Winterthur teilgenommen. Wir haben viele Dinge gelernt wie zum Beispiel Pio-Technik oder Samariter-Wissen wie auch, einen Hajk zu planen, was auch zu den Highlights der Woche gehörte. Um den Hajk zu planen lernten wir wie man ein Sicherheitskonzept macht und wie ein Zeitplan funktioniert. Ausserdem mussten wir unseren eigenen Schlafplatz organisieren. In dieser Woche konnten

wir viele neue Pios kennen lernen und Freundschaften schliessen. Ausserdem haben wir viele neue Methoden für unser späteres Leiter-Leben gelernt.

Von Sid

# BASIS-KURS 2019 DER LEITER

Einige der Leiter haben in der ersten Frühlingsferienwoche ein Leiterkurs besucht. Da haben wir mit einigen anderen Leitenden aus der Pfadi Region Winterthur gelernt, was Jugend und Sport für Anforderung an das Pfadilagerprogramm stellt und wie man diese umsetzen kann. Das interessante und lustige Gestalten von Lagern oder Samstagnachmittagsaktivitäten, wurde uns da auch beigebracht. Auch wie man eine Wanderung plant und wie man für sicherheitsrelevante Aktivitäten ein Sicherheitskonzept erstellt, wurde uns genau erklärt. Alle diese Sachen und einige mehr, haben wir in einer Woche Kurs gemeinsam erarbeitet. In dieser Woche haben wir auch andere Leitenden kennen gelernt und neue Freundschaften geschlossen. Alle die diesen Kurs bestanden haben, gelten jetzt als J&S Leiter. Pro J&S Leiter dürfen wir 12 Teilnehmer/innen in ein Lager Mitnehmen.

Von Quirl

# WITZCHISTE

Fritzli kommt eine halbe Stunde früher nach Hause. Die Mutter fragt: «Was ist passiert?» Fritzli antwortet: «Wir haben Hitzefrei.» Die Mutter ist verwundert: «Es ist doch Winter!» Fritzli sagt: «Das Schulhaus brennt.»



Tilio und sein Opa sitzen beim Essen. «Opa...», fängt Tilio an. Der Opa unterbricht ihn: «Tilio, beim Essen spricht man nicht!» Nachdem sie aufgeessen haben, fragt der Opa: «Was wolltest du denn vorhin sagen?» Darauf Tilio: «Ach, jetzt ist es auch egal. Jetzt hast du die Schnecke, die in deinem Salat war, auch schon mitgegessen.»

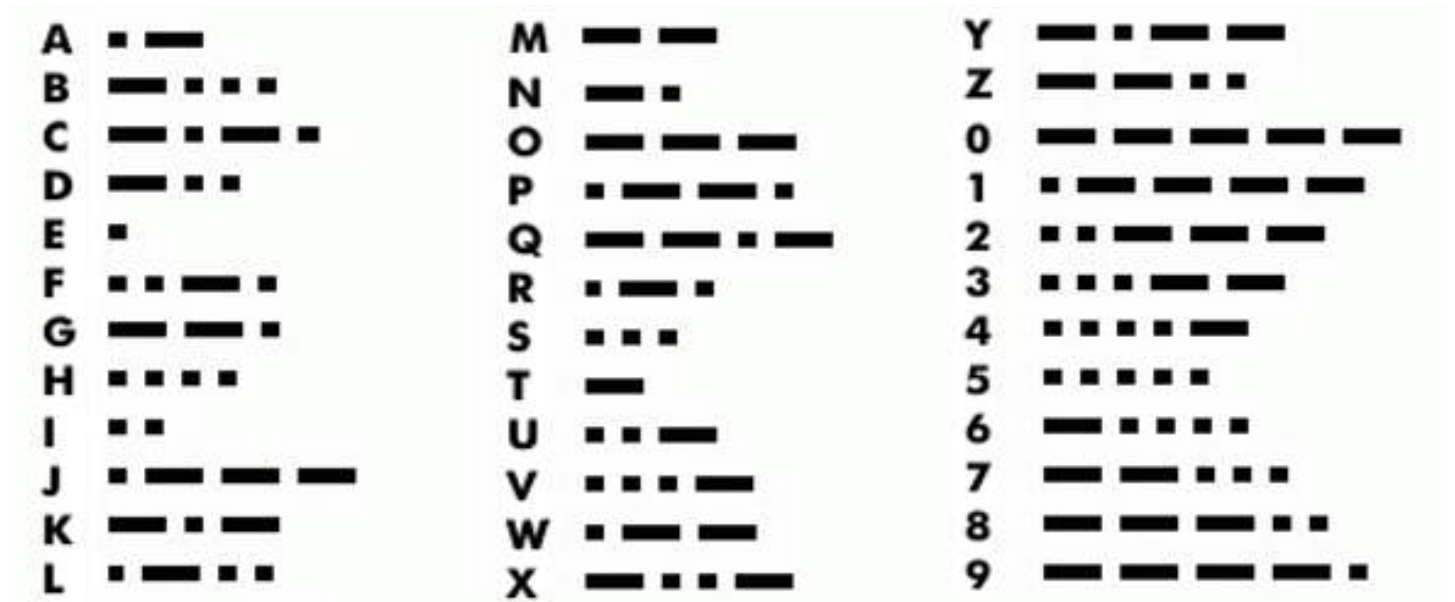
Lehrer: «Wörter die mit «Un» anfangen, sind meistens schlecht oder unangenehm. Wer kann mir so ein Wort sagen?» Max: «Unterricht!»

«Wenn dein Vater wüsste, wie faul du immer in der Schule bist, würde er bestimmt graue Haare bekommen», sagt der Lehrer zu Jannis. «Da würde sich mein Vater aber freuen», erwidert Jannis. - «Er hat nämlich eine Glatze.»

Der kleine Fritzli ist beim Arzt und bekam eine Spritze. Als er aus dem Sprechzimmer kommt, nimmt seine Mutter die Arzthelferin zur Seite und fragt: «Und, hat er sich wie ein Mann benommen?» darauf die Arzthelferin: «Im Gegenteil, er war sehr tapfer!»



# DAS MORSEALPHABET UND WÖFLISCHRIFT



Das Morsealphabet findet ihr im «Technix» auf Seite 98 und die Wölflischrift im «Gueti Jagt» auf Seite 69.

H	
I	
J	
K	
L	

A		M		T	
B		N		U	
C		O		V	
D		P		W	
E		Q		X	
F		R		Y	
G		S		Z	

## DAS GFALLT DE WÖFLI AM BESCHTE:

- «Aso mir gfallt alles i de Pfadi.»
- «Mir gfalled d Gschichte am beschte.»
- «Baschtlä macht mir sehr Spass.»
- «Ich tuen i de Pfadi gern Fürle.»
- «Ich tuen gern mit de ganze Gruppe noimetz anä laufe.»
- «Spili spilä ischs beschte.»

## INTERVIEW MIT SPRUDEL

Alter 14

Wohnort Neftenbach

Trupp Èquipe Avium (Pios)

Seit wann bist du in der Pfadi? 2012 (7 Jahren)

Was würdest du an der Pfadi Wart ändern, wenn du könntest? Das man mehr seine Seiten ausleben kann. Früher konnte man sich mehr ärgern, das fehlt mir ein wenig

**Warum gehst du in die Pfadi?** Mein Vater war auch in der Pfadi, er hat gesagt ich soll mal gehen, wenn es mir gefällt, kann ich gerne weiterhin gehen und wenn nicht halt eben nicht.

**Bist du zufrieden mit deinem Pfadi-Namen?** Ja, er ist immer noch sehr zutreffend. (Ich sprudle voller Lebensfreude)

**Dein schönstes Pfadi Erlebnis** Es gibt sehr viel, alle Lager sind Highlights, auch meine Taufe

**Dein schlechtestes Pfadi Erlebnis** Es gibt nicht wirklich schlechte Erlebnisse in der Pfadi. Einmal habe ich ein Kind zum Weinen gebracht, das tat mir dann etwas Leid.

**Etwas das dir immer in Erinnerung bleiben wird** An meiner Taufe waren wir zu fünft, eine wurde an einen Baum gefesselt, jemand auf die Bank und jemand unter die Bank und zwei haben am Boden gelegen unter anderem ich. Wir haben uns dann angefangen zu entfesseln, damit wir abhauen konnten, leider bemerkten dies die «Monster» und haben uns wieder gefesselt.

**Was gefällt dir am meisten in der Pfadi?** Mit den Kollegen etwas tun können, ohne zuhause herum zu sitzen. Miteinander lernen.

## OISI LEITER WERDET GROSS



# GEBURTSTAGE

Pfadiname	Vorname	Nachname	Geburtstag	Pfadiname	Vorname	Nachname	Geburtstag
Sprudel	Léonard	Schafer	01.06.2004	Tschuetta	Alexis	Brunner	24.07.2006
Piuma	Susi	Fricker	04.06.1994	Pitri	Alain	Keller	26.07.2004
	Louisa	Kessler	04.06.2008		Jessica	Leemann	28.07.2008
Sujatta	Lotanna	Onytube	04.06.2012	Andromeda	Lynn	Ruchti	07.08.2008
	Giulia	Baumann	07.06.2010		Céline	Oehy	08.08.2005
Flummi	Ronja	Klammsteiner	10.06.2011	Pikachu	Lara	Klammsteiner	15.08.2008
	Lea	Leisebach	15.06.2010	Tamagotchi	Skye	Kaithan	18.08.2006
	Alex	Leisebach	16.06.2012		Julia	Schär	27.08.2012
Save	Jennifer	Schmied	22.06.2000	Quasli	Elijah	Schiele	27.08.2002
Yabiru	Samira Luana	Huber	25.06.2009		Alina	Lengen	30.08.2012
Surrli	Cedric	Ruchti	01.07.2011	Zelia	Tabea	Schiele	02.09.2004
Quirl	Timon	Baumann	05.07.2002	Kaliopé	Rahel	Murkisch	03.09.2006
	Simona	Allenspach	06.07.2010	Chilli	Fateme	Abbasi	04.09.2009
	Céline	Allenspach	06.07.2010	Miraculix	Levi Peer	Bertram	06.09.2006
Wonz-Pfnörch	Dave	Malzach	10.07.1994		Sarina	Braeunig	06.09.2012
Yokina	Joy	van den Berg	10.07.2002	Agea	Mia	Lauper	09.09.2010
Milou	Nina	Schwengeler	13.07.2004	Damuna	Rebekka	Schiele	10.09.2005
Säimiri	Sofia	Wanner	14.07.2011	Sinaï	Tara	van den Berg	13.09.1998
Janosch	Michel	Minder	15.07.2000	Xativia	Natascha	Gmür	14.09.2003
Nemo	Eric	Nickelsen	15.07.2011	Hagrid	Simon	Löpfe	14.09.2001
	Lisa	Willi	17.07.2009		Cheyenne	Bertoa	16.09.2009
Zaziki	Ilenia	Vezzu	19.07.2006	Descado	Lukas	Nüssli	21.09.1998
	Aline	von Moos	21.07.2008	Iwi	Kim Shani	Iten	22.09.2004

# PFADIGRUÄSS

Liebe Leser

Wir haben seit diesem Jahr den Wartler übernommen. Er wird dreimal jährlich erscheinen und mit den neusten Berichten und anstehenden Ereignissen versehen sein. Ausgeschmückt werden diese, mit Rätseln, Rezepte, Pfaditechniken oder Fotos. Wir hoffen euren Vorstellungen und Wünschen gerecht zu werden. Ihr dürft gerne auch etwas Eigenes wie eine Zeichnung einsenden ([wartler@pfadiwart.ch](mailto:wartler@pfadiwart.ch)), wenn ihr wollt, dass sie im nächsten Wartler erscheint. Auch über Rückmeldung würden wir uns freuen. Neu ist unsere Abteilung auch in den Mitteilungsblättern aktiv. Diese sind auch auf unserer Webseite zu finden. Schaut doch mal vorbei und lest sie euch durch. Und nun viel Spass mit dem Wartler!

Xativia und Happy

